

# VOM SCHWEIZER BAUERNHOF NACH HOLLYWOOD

Interview mit Rahel Fischer, Hauptdarstellerin des Musicals «Alperose» und Roland Landolf, Inhaber und Geschäftsführer der Gerda Spillmann AG



*Wie ist es zum Kontakt zwischen Alperose und Gerda Spillmann Swiss Cosmetics gekommen?*

**Rahel Fischer:** Seit ich denken kann, verwende ich die Produkte von GS. 1999 begleitete ich Gerda Spillmann persönlich auf ihrer Promotionstour durch Amerika und Hawaii und lernte viel über die Philosophie ihrer Hautpflege und wie Frau sich in der Öffentlichkeit bewegt. Als ich diesen Sommer von New York wieder in die Schweiz kam und für die Hauptrolle in Alperose verpflichtet wurde, habe ich mich mit dem neuen Inhaber Roland Landolf in Verbindung gesetzt. Uns war rasch klar, dass die Philosophie, die Produkte und das ganze Konzept von Gerda Spillmann Swiss Cosmetics perfekt zu mir und Alperose passen.

*Weshalb haben Sie sich entschieden, mit dem Alperose Musical zusammen zu arbeiten?*

**Roland Landolf:** Die Zusammenarbeit mit «Alperose» ist ein Glücksfall für uns, da viele Gemeinsamkeiten mit dem Musicalkonzept und mit der Geschichte «Rund um d'Wält» bestehen. Unsere Gesichtspflegeprodukte sind ebenfalls 100% Swiss-Made, und unser Slogan lautet: «vom Schweizer Bauernhof nach Hollywood».

*Wer verwendet Gerda Spillmann Produkte in Hollywood?*

**Roland Landolf:** 2011 haben viele Star-Visagisten unser Bio-Fond Make-up in Blockbustern wie z.B. Pirates of the Caribbean oder Contagion verwendet. Die neue Anti-Aging Linie gehört ebenfalls seit diesem Jahr zu den Rennern in Nordamerika.

*Welche Produkte benutzen Sie und warum?*

**Rahel Fischer:** Meine Mutter sagt, sie hätte mich schon als Baby in GS Produkten «gebadet».

Mittlerweile gibt es ein neues Produktsortiment mit wertvollem Edelweiss Extrakt, welches mir sehr gut gefällt. Dass sich das Bio-Fond Make-up auf der Bühne bewährt, weiss ich bereits von meinen Musical- und Theatererfahrungen. Die Hollywoodstars, die es benutzen, sind ja sensationelle Referenzen! Warum ich GS-Produkte benutze? Ich unterstütze aus Überzeugung Schweizer Naturkosmetika ohne Tierversuche!

*Gerda Spillmann-Produkte sind «rund um d'Wält» erhältlich. Gibt es Gemeinsamkeiten zwischen Konsumentinnen in der Schweiz, den USA oder Asien?*

**Roland Landolf:** Regional gibt es unterschiedliche Bedürfnisse, welche im Produkt-

angebot berücksichtigt werden. Eine wesentliche Gemeinsamkeit ist das Bedürfnis nach Einfachheit in der Pflege, die Amerikaner nennen es «Simplicity». Mit unserem neuen 3-Schritte-Pflegekonzept, welches mit namhaften Spezialisten entwickelt wurde, haben wir dieses Bedürfnis nun auch in unserem Produkteangebot umgesetzt.

*Was bedeutet es für Sie, nach vielen ausländischen Engagements wieder in der Schweiz zu spielen?*

**Rahel Fischer:** Es ist natürlich toll, im Ausland Erfahrungen zu sammeln, jedoch spiele ich sehr gerne in der Heimat. Vor New York spielte ich eine Hauptrolle am St.Galler Stadttheater, es war eine meiner schönsten Engagements. Bibi Balu war, wie Alperose, ein Mundartmusical.

*Was ist der Unterschied zwischen einer Konzertveranstaltung und dem Auftritt im Musical?*

**Rahel Fischer:** Bei einer Grossveranstaltung, wie ich sie mit Gölä, DJ Bobo und anderen schon erfahren habe, macht es die Masse der Zuschauer aus. Im Musical liegt die Herausforderung besonders darin, von Anfang bis Ende eine Rolle authentisch zu verkörpern. Das Publikum nehme ich viel aufmerksamer und direkter wahr.

*Schminken Sie sich selber oder vertrauen Sie Ihrem Visagisten?*

**Rahel Fischer:** Beides, es kommt auf die Produktion und deren Zeitplan an. Die «Grundierung» mit Bio-Fond mache ich meistens selber.

## WETTBEWERB:

GEWINNEN SIE EINE  
5-TÄGIGE EXKLUSIVREISE  
NACH HOLLYWOOD!

Wir verlosen unter den Wettbewerbsteilnehmern 2X2 exklusive Reisen nach Hollywood inkl. Blick hinter die Kulissen mit einer amerikanischen Star-Visagistin. Zusätzlich erhalten Sie einen Tages-Pass zum Besuch der Hollywood Studios.

**Am Wettbewerb teilnehmen können Sie unter:**  
[www.hollywood-wettbewerb.ch](http://www.hollywood-wettbewerb.ch)